

AUSFÜLLHILFE

ZUM BERECHNUNGSBOGEN NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHR

Gehen Sie beim Ausfüllen am besten in der Reihenfolge (1 bis 5) vor, um Ihre gebührenpflichtigen Flächen zu ermitteln.

Sollten Sie weitere Hilfe benötigen, erreichen Sie uns unter den im Anschreiben angegebenen Telefonnummern und zu den angegebenen Zeiten.



3

Berechnungsbogen zur Flächenermittlung

Laufende Nummer : 5555

Flächen aus dem unmaßstäblichen Lageplan									
Flächen, die ihr Regenwasser <u>nicht</u> in die öffentliche Abwasseranlage einleiten									
Flächen, die ihr Regenwasser in die öffentliche Abwasseranlage einleiten									
Dächer und unterschiedlich Wasserdurchlässige Befestigungen									
Kategorie	K 0	K 1	K 2	K 3	K 4	K 5		K 6	
Flächenbezeichnung	Flächenangaben Flächen (abgerundet auf volle m ²)		Vollständig versiegelte Flächen: z.B. Dachflächen, Asphalt, Beton, Bitumen	Stark versiegelte Flächen z.B. Pflaster, Platten, Verbundsteine, Rasenfugenpflaster	Wenig versiegelte Flächen z.B. Kies, Schotter, Schotterrassen, Rasengittersteinen, Porenpflaster, Gründächer	Zisterne oder Versickerungsanlage mit Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage mit einem Fassungsvermögen von mind. 2 m ³		Zisterne für die Brauchwassernutzung und Sickermulde, Mulden-Rigolensystem oder eine vergleichbare Anlage	
						25 m ² je 1 m ³	Restfläche	25 m ² je 1 m ³	Restfläche
D 1	125		125						
D 2	140					75	65		
D 3	16	8	8						
D 4	10				10				
B 5	47			47					
B 6	20	20							
B 7	15				15				
Summe der Teilflächen	373	28	133	47	25	75	65		
Faktor		0,0	1,0	0,7	0,4	0,5	1,0	0,1	1,0
Gebührenpflichtige Fläche	277	0,0	133	32	10	37	65		
Wenn Zisterne (Z) oder Versickerungsanlage (V) mit Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage vorhanden, bitte Fassungsvermögen in Kubikmeter angeben:						Z	V	m ³	
						3			

In der jeweils zutreffenden Spalte werden die Flächen eingetragen, die in die Kanalisation entwässern. Eine genaue Beschreibung der Versiegelungsarten befindet sich unter den Bezeichnungen K 2 bis K 4.

2

In der Spalte K 1 werden die Quadratmeterzahlen derjenigen Flächen eingetragen, die nicht in den Kanal entwässern (im Beispiel halbes Dach D 3 und ganze Bodenfläche B 6).

1

Bitte die Dachflächen (=bebaute Flächen) kontrollieren, ggf. modifizieren und um die Bodenflächen ergänzen.
BEISPIEL: Die Dachflächen D 1 bis D 4 wurden über die Liegenschaftskarte ermittelt und sind auf dem unmaßstäblichen Lageplan Niederschlagswassergebühr dargestellt. Die Bodenflächen B 5, B 6 und B 7 wurden vom Auskunftsgebenden ergänzt.

4

In Spalte K 5 und K 6 werden Flächen eingetragen, die über eine Zisterne oder eine Versickerungsanlage mit einem Fassungsvermögen von mindestens 2 m³ in die öffentliche Abwasseranlage entwässern.
BERECHNUNGSBEISPIEL:
Zisterne für die Gartenbewässerung (K 5) mit einem Fassungsvermögen von 3 m³: D 2 ist an diese Zisterne angeschlossen.
Pro 1 m³ Fassungsvermögen dürfen 25 m² Fläche angerechnet werden: 3 x 25 m² = 75 m²
Von 140 m² bleibt eine Restfläche von 65 m², welche mit dem Faktor 1,0 in die weitere Berechnung eingeht.

5

Informationen über evtl. vorhandene Zisternen oder Versickerungsanlagen tragen Sie bitte hier ein.